



# Förderung der Mundgesundheit in der Pflege

„Menschen mit einem besonderen  
Unterstützungsbedarf“

10. Expertenstandard des DNQP

Willkommen im Leben



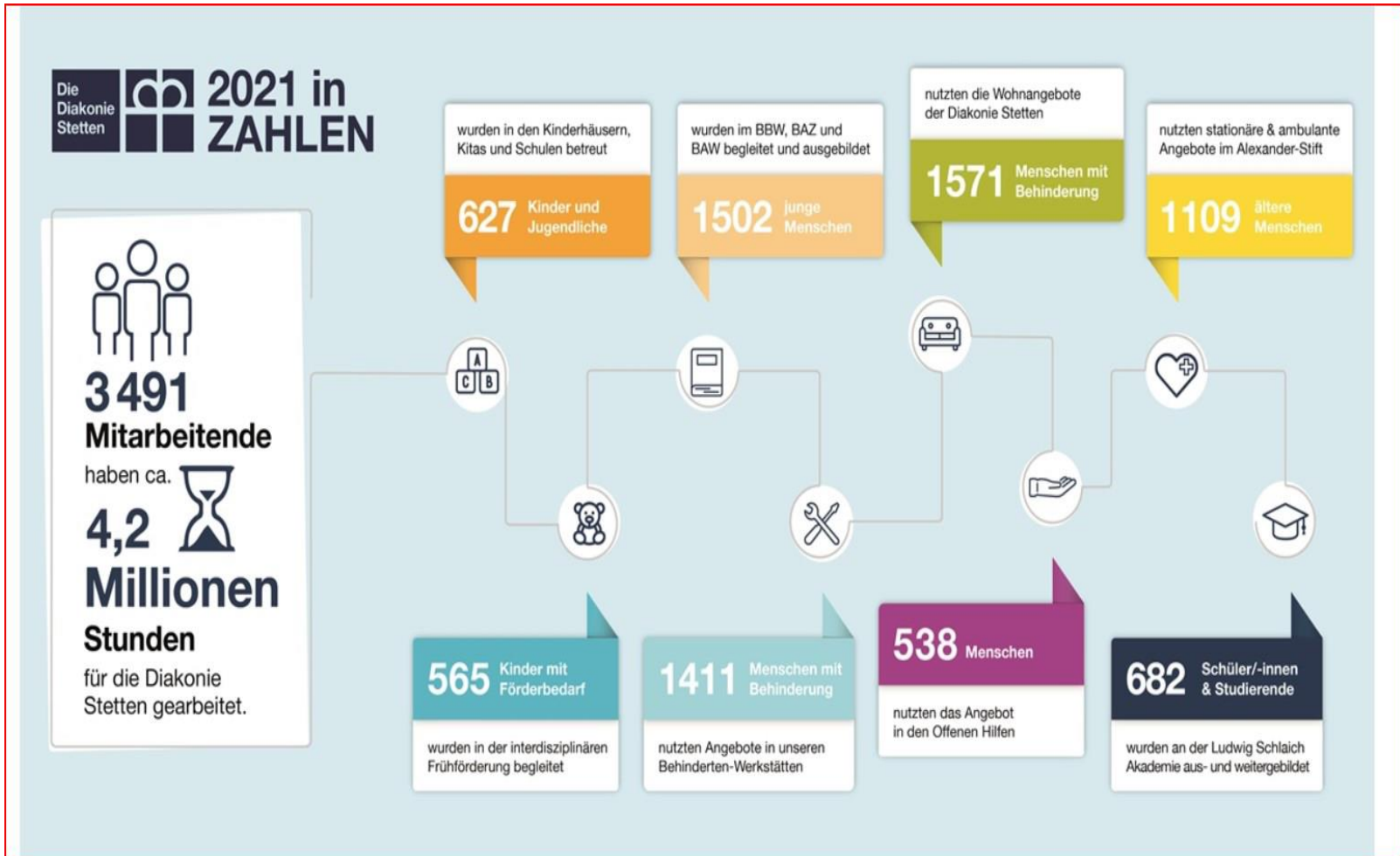
**Unser Leitbild**  
Vision · Werte · Berufung

- Vision** Warum wir tun, was wir tun  
Für eine Welt, in der niemand mehr ausgegrenzt wird.
- Werte** Wie wir handeln  
Nächstenliebe, Verantwortung und Respekt.
- Berufung** Was wir bieten  
Von der Einrichtungsorientierung zur Personenzentrierung: Wir begleiten Menschen mit Unterstützungsbedarf auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung und Teilhabe.

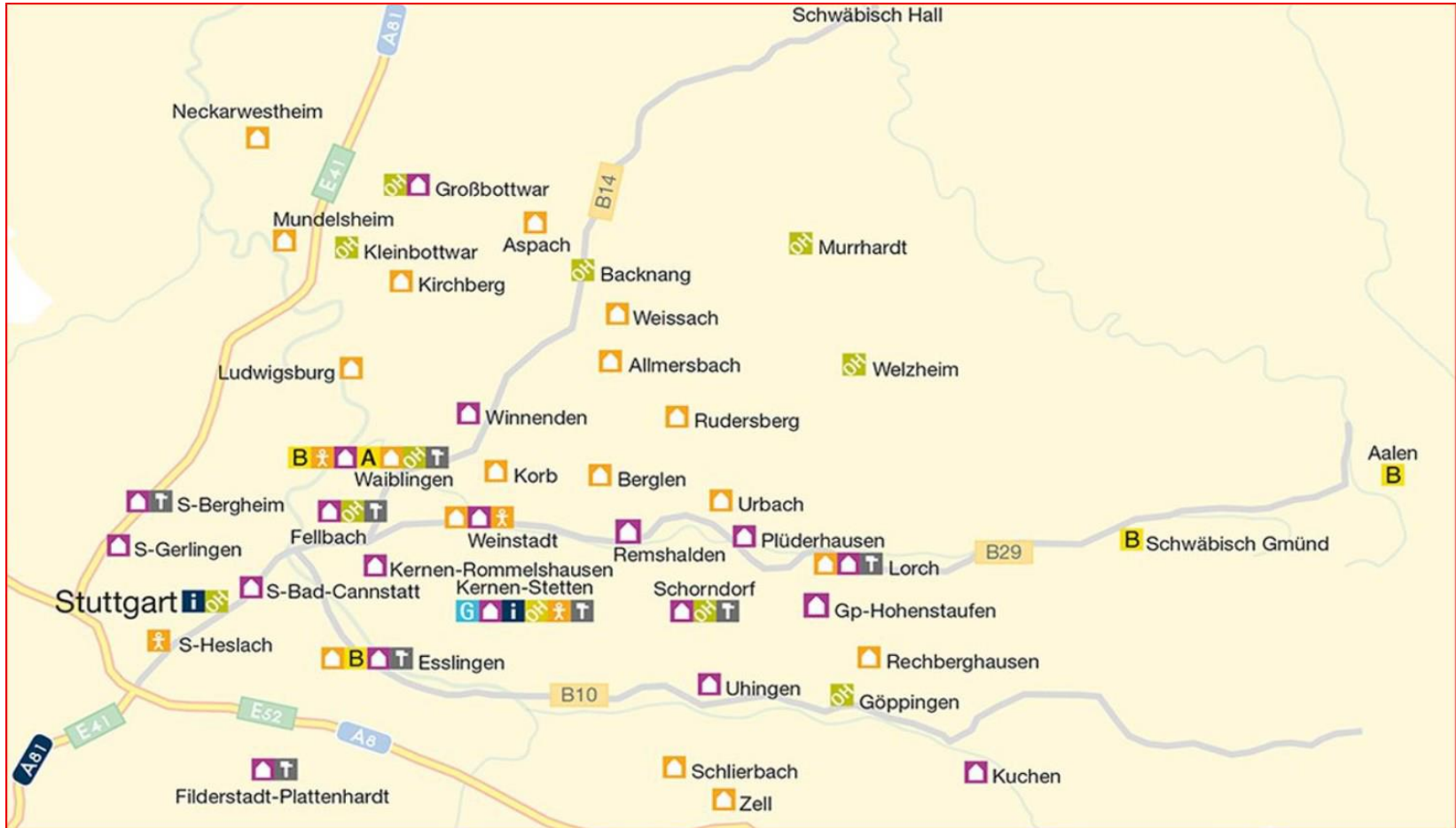
Kernen, Januar 2020

- Die Diakonie Stetten im Bereich der Behindertenhilfe wurde im Jahr 1849 von Dr. Georg Friedrich Müller und Vertretern der Evangelischen Kirche gegründet, für geistig behinderte Kinder.
- Erst seit 1998 gibt es eine weitere Säule im Bereich der Altenhilfe – das „Alexander-Stift“ und somit entstand die ‚Diakonie Stetten e.V.‘.
- Des Weiteren sind zugehörig verschiedene Werkstätten, BAW Berufsausbildungswerkstätten mit Förderunterricht, Kindertagesstätten, Schulen, UK – unterstützende Kommunikation und leichte Sprache, Beratungszentren und die Bildungsakademie für Aus- und Weiterbildung.

# Die Diakonie Stetten e.V.



# Die Diakonie Stetten e.V.



- In der Eingliederungshilfe bieten wir Betreuungs-, Pflege-, Förderungs- und Beschäftigungsangebote für Kinder und Erwachsene im Großraum Stuttgart an.
- Insgesamt wurden 2021 über 6000 Klienten in den verschiedenen Angeboten betreut (ergänzend sind Mehrfachnennung beinhaltet z.B. Wohngruppe und Werkstatt usw.)
- Wir bieten neben Kinder-, Schul- und Werkstattbereiche, Tagesbetreuung und Förderbereiche auch verschiedene Wohnformen an, wie Wohngruppenpflege, Wohngemeinschaften, inklusive und dezentrale Wohnangebote.

# Eingliederungshilfe

Viele unserer Klienten haben ein generelles Risiko und somit einen pflegerischen und pädagogischen Unterstützungsbedarf bei der Mundhygiene:

- Wir betreuen und pflegen Personen mit schwerer bzw. schwerster geistiger Behinderung, ggf. Mehrfachbehinderung, die bei der Zahnpflege teilweise oder ständig auf Hilfe angewiesen sind.
- Wir betreuen geistig Behinderte, ggf. Mehrfachbehinderung, die in der Lage sind durch Unterstützung von Fachkräften / Betreuer\*innen ihre Zähne selbst zu reinigen.
- Wir betreuen Menschen mit geistiger Behinderung, ggf. Mehrfachbehinderung, die ihre Zahnpflege selbst durchführen können.

- Für den Projektverlauf wurde eine Einrichtung, ein binnendifferenzierter Bereich, mit 12 Wohngruppen und insgesamt 112 Klienten ausgesucht.
- Ausgewählt wurden davon 28 Klienten, da diese Unterstützung bei der Mundpflege benötigen.



- Zur Planung, Umsetzung, Evaluation und für die Erarbeitung des weiteren Vorgehens wurde ein Arbeitskreis gebildet. Dazu zählen unser praxisansässiger Zahnarzt Dr. Elsäßer, sowie Kollegen der Berufsbilder Pflegedienstleitung, Pflegefachkraft, Heilerziehungspflege, Hygiene, Psychologie, Heilpädagogik und Logopädie.

- **Ziel ist** Menschen zu unterstützen, die aufgrund ihrer geistigen und/oder körperlichen Behinderung (ggf. Mehrfachbehinderung) keine eigenverantwortliche und ausreichende Mundpflege betreiben können.

Der Umfang und die Art der pflegerischen Unterstützung richtet sich nach den individuellen Fähigkeiten und Bedarfe. Dies kann anleiten, assistieren oder vollständige Übernahme der täglichen Mundpflege bedeuten.

- **Ziel ist** die Einführung des Expertenstandards anhand des PDCA-Zyklus.

- **Ziel ist** das Kennenlernen des Expertenstandards für Mitarbeitende und Klienten.
- **Ziel ist** den Ist-Zustand der Klienten zu bewerten – Assessment festlegen.
- **Ziel ist** die Evaluation und ggf. Anpassung der Dokumentation und der Maßnahmen.

- **Sensibilisierung** der MA durch Fortbildungen in Theorie und Praxis.
- **Fortbildungen** planen für alle Mitarbeitende:
  - 2022 Standard wurde erarbeitet für das QM-Handbuch und FB (Vorstellung) in Präsenz
  - 2022 Expertenstandard als PowerPoint Präsentation wurde erarbeitet zum Selbststudium auf dem E-Learning Portal
  - 2022 insgesamt 12 FB-Termine wurden geplant durch Zahnärztin Frau Dr. Schultze in Präsenz mit Inhaltsschwerpunkten wie kurze zahnmedizinische Übersicht, korrekte Durchführung und Anregungen zur praktischen Umsetzung der Mund- und Zahnpflege.

- **Begleitung** der Mitarbeitenden vor Ort durch die APf, Ansprechpersonen Pflege – Pflegefachkräfte.
- **ToDo:** bei der täglichen Durchführung der Mundpflege werden die Klienten weiterhin informiert und eingewiesen (dokumentieren). Die Klienten erhalten ihrem individuellen Bedarf und Bedürfnis entsprechende Unterstützung, zum Teil auch vollständige Übernahme.
- **Beratung** der Klienten, Angehörigen und rechtlichen Vertretungspersonen durch die Fachkräfte der Wohnverbände, Biographie ist ein wichtiger Aspekt.
- **AK Mundgesundheit** trifft sich regelmäßig alle 4 bis 6 Wochen zur Reflexion.

- Anhand von durchgeführten **Pflegevisiten**.
- Durchführen von **Fallbesprechungen**: welche Klienten benötigen Unterstützung und in welcher Art.
- **Kontroll-/Routinebesuche** beim/zum Zahnarzt.
- Weitere **Mitarbeiterschulungen** zu den Themen Information, Beratung und Anleitung, sowie zu ablehnendem Verhalten.
- Stärkung der Teams um mit anderen **Berufsgruppen** enger zusammenzuarbeiten, z.B. Logopäden, Psychologen usw..

# Evaluation – Check

In der Dokumentation im Bereich des Assessment wurden zwar Maßnahmen benannt, aber häufig nicht differenziert, konkretisiert und geplant. Die Eintragungen waren eher allgemein gehalten.

## Das Assessment wurde angepasst:

The screenshot shows a Windows application window titled 'Assesment-Korrektur\_Stand 09.22 - Windows-Fotoanzeige'. The interface is for a dental assessment. The main content area is divided into several sections, with red boxes highlighting specific parts:

- Individuelle biografische Besonderheiten/Gewohnheiten:** A section with a 'Freitextfeld' and four multiple-choice questions:
  - 2. Keine eigenen Zähne vorhanden  ja  nein
  - 3. Herausnehmbare Zahnersatz vorhanden  ja  nein
  - 4. Bonusheft vorhanden  ja  nein
- Textfelder kleiner:** A label for a text input field.
- Nächster Zahnarzttermin geplant am:** A label for a date input field.
- Assesment Mundhygiene:** A section header for the hygiene assessment.
- Probleme im Bereich Mund, Mundhöhle, Zähne:** A list of checkboxes for various oral conditions:
  - Lippen, Mundwinkel, Mundschleimhaut bzw. Zunge sind belegt, gerötet, geschwollen, verletzt, trocken/risig, auffällig verändert
  - Zahnfleisch ist geschwollen, gerötet, blutet, auffällig verändert
  - Zähne, Zahnzwischenräume, Zahnersatz zeigen weiche bzw. harte Beläge oder Speisereste
  - Zähne sind stark beweglich, stark verfärbt, defekt, abgebrochen, scharfkantig, auffällig verändert
- Bei Schmerzen, Schwellungen oder Verletzungen- Lokalisation und gegebenenfalls Ursache:** A label for a text input field.
- Probleme mit dem Zahnersatz:** A list of checkboxes for denture-related issues:
  - Zahnersatz fehlt oder wurde längere Zeit nicht getragen
  - Zahnersatz beschädigt-scharfkantig, gesprungen, gebrochen
  - Zahnersatz sitzt zu locker
  - Probleme beim Ein- und Ausgliedern
  - Hält auch mit ausreichend Haftcreme nicht
  - Verursacht Druckstellen
- Mundtrockenheit und Speichelfluss:** A section header for dry mouth and saliva flow issues:
  - Flüssigkeitsaufnahme unzureichend
  - Mundatmung aufgrund gestörter Nasenatmung
  - Verstärkter Speichelfluss
- Mundgeruch:** A section header for bad breath:
  - Mundgeruch
- Pflegerischer Unterstützungsbedarf bei der Mundpflege:** A list of checkboxes for care needs:
  - Körperlich bzw. kognitiv bedingte Beeinträchtigung
  - Erschwelter Zugang zur Mundhöhle / abwehrendes Verhalten

The bottom of the window shows a Windows taskbar with several open applications: 'Mundgesundheit O...', 'Posteingang - Sabi...', and 'Assesment-Korrektur...'. The system tray shows the time as 16:48 on 27.09.2022.

- Ab 01.01.2023 **flächendeckende Einführung** – derzeit in der Entwicklungsphase bzgl. der Umsetzung.
- In Planung ist ein **Beratungsflyer** für die Klienten und deren Angehörigen bzw. rechtliche Vertretungspersonen. Dazu ist die Zusammenarbeit mit unserer Abteilung ‚UK – unterstützende Kommunikation und leichte Sprache‘ geplant. Denn die Schulung oder Einweisung der Klienten stellt oft eine Herausforderung dar.
- Unser Zahnarzt Dr. Elsässer plant eine **umfassende Fortbildungs-Präsentation** auf Basis PowerPoint mit Basiswissen und anklickbaren Spezifikationen. Bei allen Fortbildungen sollten die verschiedenen Bereiche mitbedacht und formuliert werden z B. Werkstatt , ambulante Versorgung usw..
- **Fachtag** für 2023 planen



# Herausforderndes Verhalten

d.h. abwehrendes oder ablehnendes Verhalten

bei der pflegerischen Anleitung zur Umsetzung der Mundpflege.

- **Vorkommen** bei Kindern, bei geistigen / kognitiven Behinderungen, in palliativen Situationen.
- **Informieren, schulen und beraten** der Klienten ist aufgrund der kognitiven / körperliche Einschränkungen teilweise eine Herausforderung und bedarf viel Zeit.
- **Äußert sich** meist durch z.B. ‚Nein sagen, wegrehen, nach Dingen greifen, Fachkraft/Pflegekraft wegstoßen, schreien, weglaufen, beißen, spucken‘.
- Bei der **Ablehnung** von fachlich als sinnvoll erachteten Maßnahmen reflektiert und dokumentiert die Pflegefachkraft / Fachkraft diesen Konflikt. Wenn zusätzliche Informations- und Beratungsangebote und/oder wiederholte Aushandlungsprozesse zu keiner Annahme der sinnvollen Maßnahmen führen, sollte eine Fallbesprechung (ggf. Betroffene, Angehörige/rechtliche Vertretungspersonen, behandelnde Ärzte und alle am Betreuungsprozess beteiligte Personen) durchgeführt werden. Eine Beratung durch Psychologen und durch die Mitarbeitenden der Unterstützenden Kommunikation ist sinnvoll.

## Mögliche Ursachen:

- Kognitive bzw. körperlich bedingte Beeinträchtigung.
- Aspirationsgefahr z.B. bei Vorliegen einer Schluckstörung.
- Fehlende oder nicht angemessene Hilfsmittel und Pflegemittel oder auch nicht angemessener Umgang der Mitarbeiter mit diesen.
- Unangemessener Umgangston der Mitarbeiter mit den Klienten.
- Zeitdruck – Stress.

## Umsetzung:

- Berücksichtigung von **biografische Besonderheiten** (sensorisches Assessment) wie z.B. Zähne putzen nach Rasur.
- Eine **Beziehung aufbauen**, beispielsweise durch das Machen von Komplimenten oder durch Nutzung von biografischen Kenntnissen. Vertraute Bezugsperson (Wissen, Beziehung, Zugewandtheit, Sympathie...).
- Auf eine **ruhige Umgebung** achten.
- Verwenden von **kurzen Sätzen** mit höflichen Anweisungen für die nächsten Schritte gegebenenfalls in Kombination mit Gesten, Pantomime, vermeiden von Fragen.
- **Sanfte Berührung**, beispielweise am Unterarm oder Rücken – **Basale Stimulation**.
- **Förderung** der Selbstpflegekompetenz indem die Klienten soviel Mundpflege wie möglich selbst ausführen, beispielsweise beim herausnehmen oder Wiedereinsetzen des herausnehmbaren Zahnersatzes.

## Umsetzung:

- **Durchführen** der Mundpflege vor einem Spiegel, seitlich hinter den Klienten stehend. Die unbewusste Erinnerung führt häufig dazu, dass der Mund geöffnet wird.
- Sich nicht von hinten und von oben annähern, sondern **möglichst auf Augenhöhe und von der Seite**, nicht eilig sein und während der Interaktion lächeln.
- **Gemeinsames Durchführen** von Maßnahmen, indem die Hand der Pflegekraft über oder unter der Hand der Klienten liegt.
- **Vermeidung** von kindlichen Ansprechformen (z.B. Schätzchen, Baby) und einer hohen Stimme verbunden mit einem bevormundendem Ton (die sogenannte Erwachsenensprache).
- **Ablenkungsstrategien** wie zum Beispiel Singen, das Reden über angenehme Themen oder das Aushändigen eines Kuscheltieres.
- **Mindestens 1x Mundpflege** durchführen pro Tag.
- **Bildmaterial** einsetzen aus UK.

Folgende Überlegungen können hilfreich sein:

- **Richtige Zeit** (morgens, mittags, abends, nachts)?
- **Richtiger Ort** (Zimmer, Bad, Küche, Sofa,...)?
- **Richtige Materialien** (Zahncreme, Zahnbürste, Zahnbecher... Farbe, Geschmack)?
- **Richtige Atmosphäre** (ohne Stress, warm, kalt, angenehmer Duft...)?
- **Richtige Bezugsperson** (Wissen, Beziehung, Zugewandtheit, Sympathie...)?
- **Richtige Sprache** (Tonfall, Lautstärke...)?












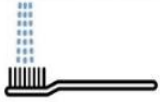

# Herausforderndes Verhalten

- Bei Klienten mit geistiger Behinderung oder Mehrfachbehinderung und herausforderndem Verhalten fragen wir uns immer wieder wie eine entsprechend Kommunikation entstehen kann.  
Eine gewohnte verbale Kommunikation ist meist nur begrenzt möglich und / oder die Klienten reagieren gar nicht oder wenig oder ganz anders.
- Durch die verschiedenen Arten des herausfordernden Verhaltens versuchen die Klienten eine Kontaktaufnahme - allerdings meist hörbar, spürbar und unübersehbar.  
Gefühle sind immer mit dabei, sei es Angst, Freude, Wut.
- **So haben wir in der Diakonie Stetten, in der Abteilung UK – unterstützende Kommunikation, bereits schon zahlreiche Symbole/Symboltafeln entwickelt, welche alle beteiligten Berufsgruppen zu einer möglichen Art der Kommunikation einsetzen.**

Fotos – UK- Ablaufplan UK- Ablaufplan Zähneputzen - Windows-Fotoanzeige

Alle Fotos anzeigen Datei Drucken E-Mail Brennen Öffnen

## Ablaufplan Zähneputzen

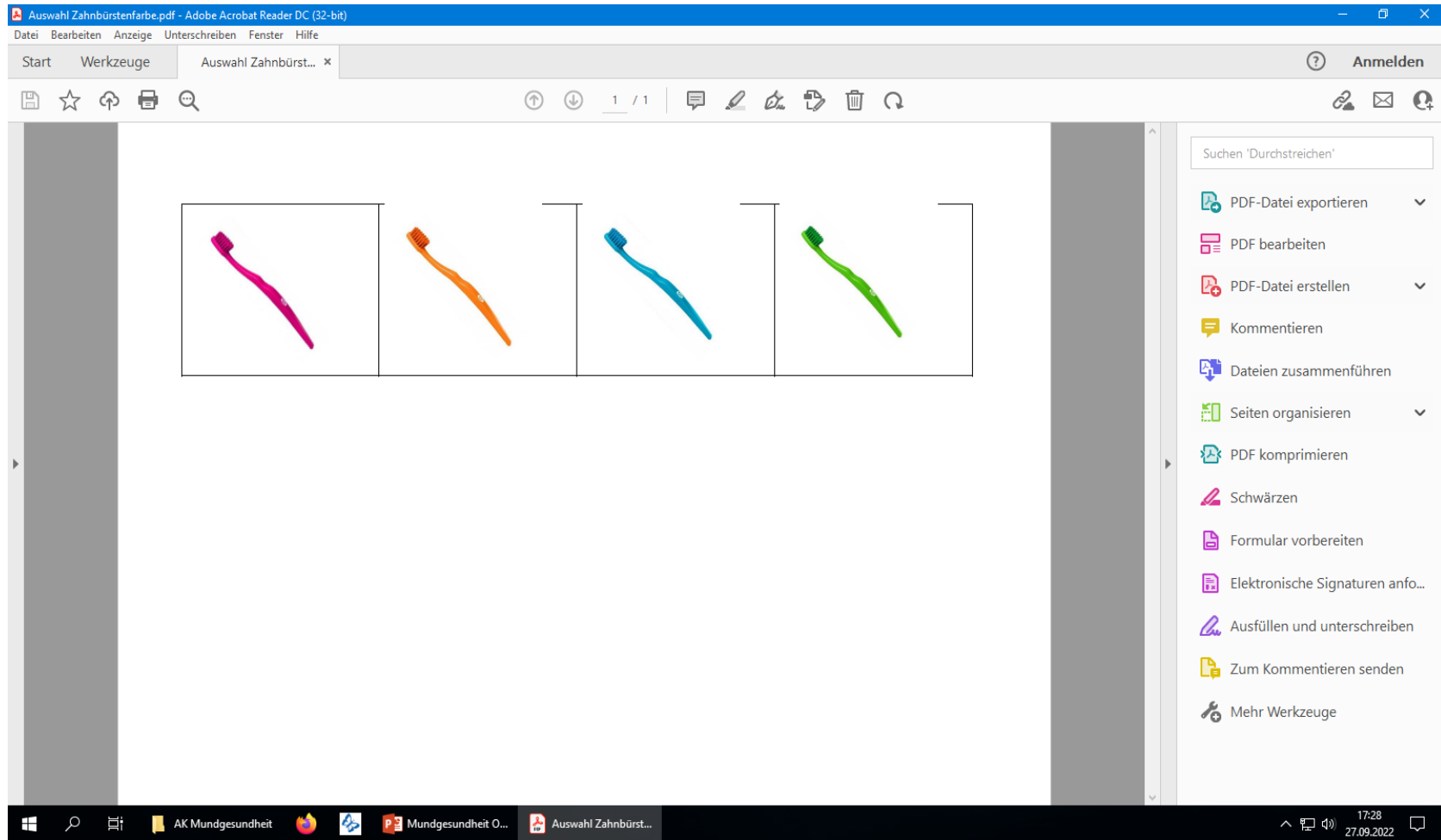
Becher mit Wasser füllen.		
Zahnbürste nass machen.		
Zahnpasta auftragen.		
Zähne putzen.		
Mund ausspülen.		
Zahnbürste abspülen.		
Becher ausgießen.		

Navigation icons: search, zoom, back, forward, refresh, close

Windows Taskbar: Explorer, Posteingang - Sabi..., Mundgesundheits O..., Fotos, UK- Ablaufplan Zä...

System tray: 12:15, 27.09.2022

# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation





# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation








Auswahl Zahnpaste.pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)

Datei Bearbeiten Anzeige Unterschreiben Fenster Hilfe

Start Werkzeuge Auswahl Zahnpaste... x Anmelden

Suchen 'Stempel'

- PDF-Datei exportieren
- PDF bearbeiten
- PDF-Datei erstellen
- Kommentieren
- Dateien zusammenführen
- Seiten organisieren
- PDF komprimieren
- Schwärzen
- Formular vorbereiten
- Elektronische Signaturen anfo...
- Ausfüllen und unterschreiben
- Zum Kommentieren senden
- Mehr Werkzeuge

 <p>Gletscher-Minz Geschmack</p>	 <p>Minz-Lakritz Geschmack</p>	 <p>Beeren-Minz Geschmack</p>	 <p>Kokos-Ananas Geschmack</p>
			

Windows Taskbar: AK Mundgesundheits, Mundgesundheits O..., Auswahl Zahnpaste... 17:29 27.09.2022

# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation

Copyrightinweis- METACOM Symbole © Annette Kitzinger


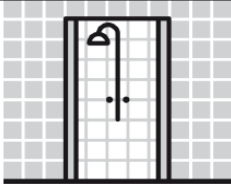
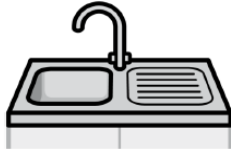
Wo möchte ich heute Zähne putzen.pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)

Start Werkzeuge Wo möchte ich heu... x Anmelden




Suchen 'Seite zuschneiden'

PDF-Datei exportieren  
PDF bearbeiten  
PDF-Datei erstellen  
Kommentieren  
Dateien zusammenführen  
Seiten organisieren  
PDF komprimieren  
Schwärzen  
Formular vorbereiten  
Elektronische Signaturen anfo...  
Ausfüllen und unterschreiben  
Zum Kommentieren senden  
Mehr Werkzeuge

Wo möchte ich heute Zähne putzen

 im Zimmer	 unter der Dusche	 an der Spüle
--	---	--

Wo möchte ich heute Zähne putzen

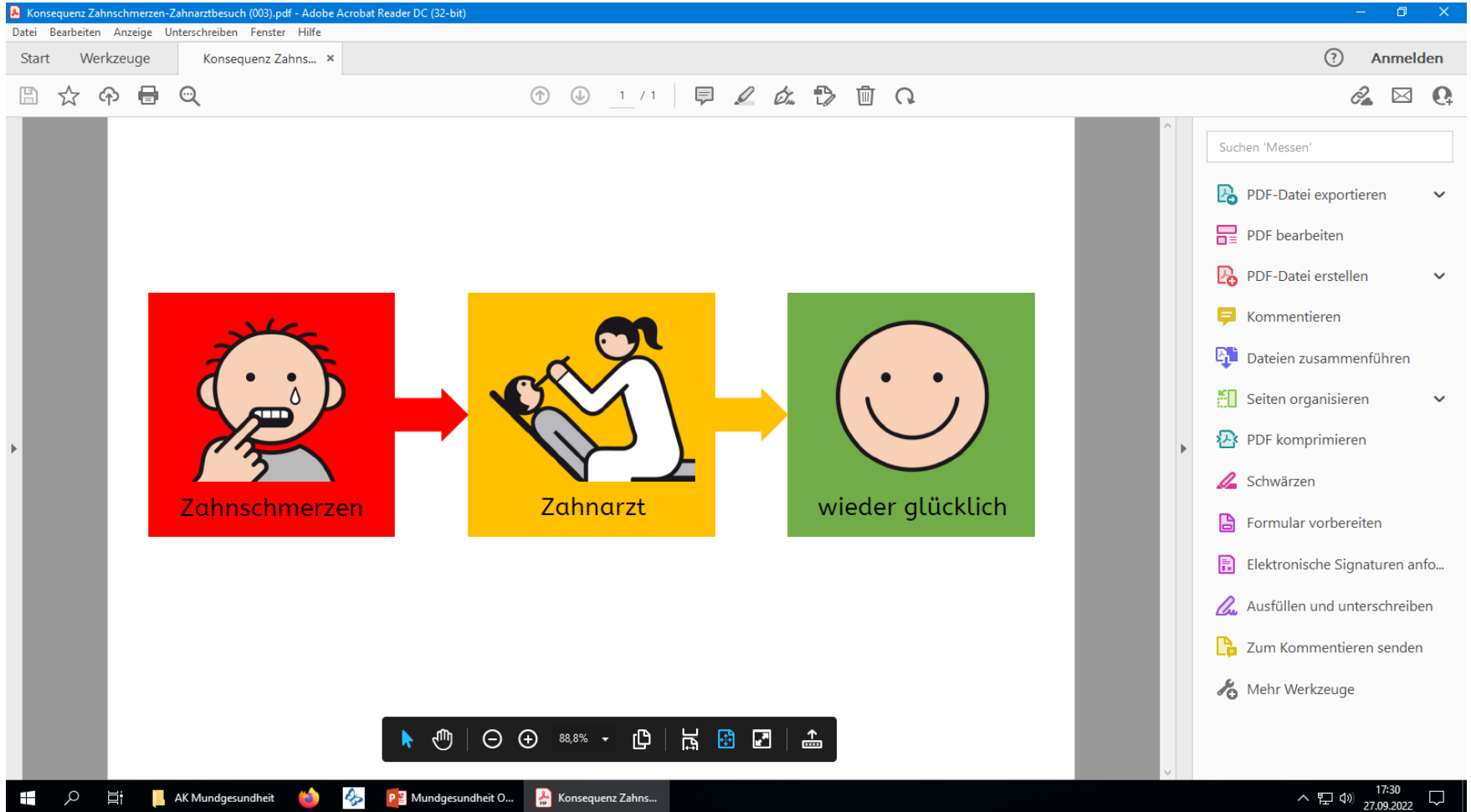
 im Badezimmer	 am Waschbecken	 im Sessel
---	--	--

Windows taskbar: AK Mundgesundheits, Mundgesundheits O..., Wo möchte ich he...

System tray: 17:35, 27.09.2022

# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation

Copyrightinweis- METACOM Symbole © Annette Kitzinger



Konsequenz Zahnschmerzen-Zahnarztbesuch (003).pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)

Start Werkzeuge Konsequenz Zahns... x Anmelden

Zahnschmerzen Zahnarzt wieder glücklich

Suchen 'Messen'

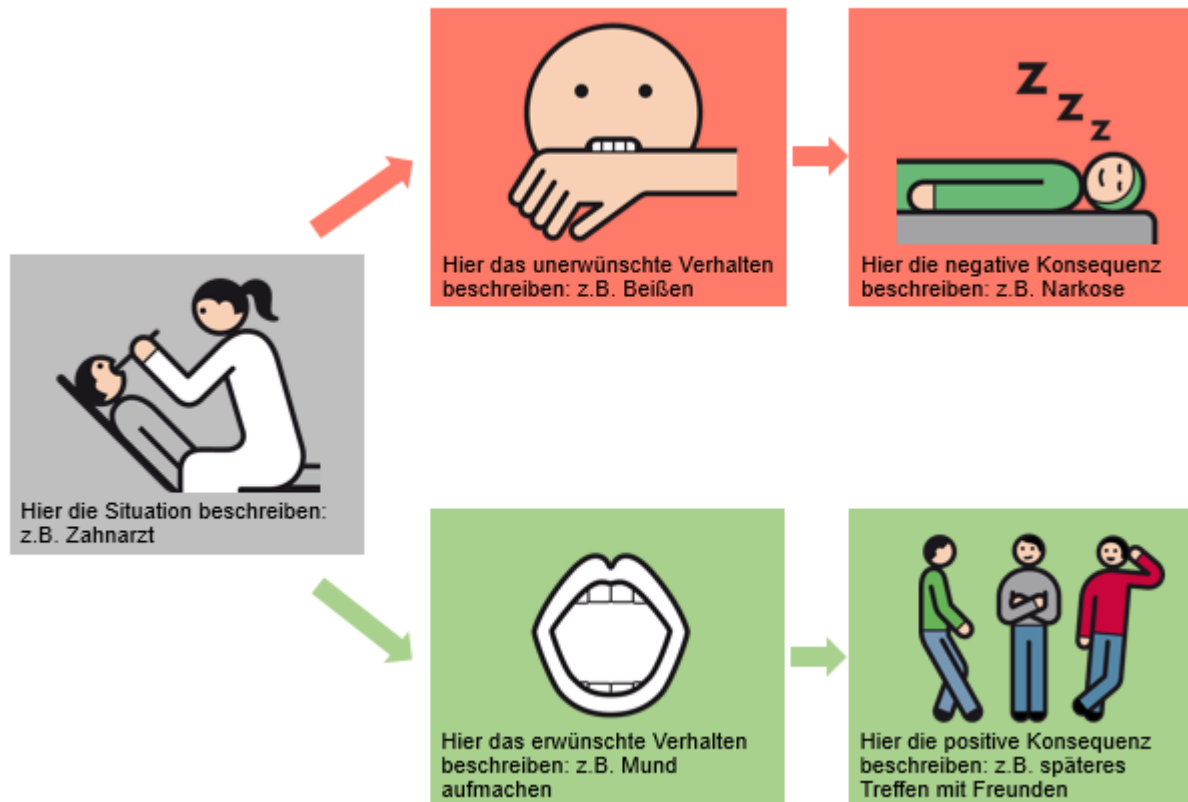
- PDF-Datei exportieren
- PDF bearbeiten
- PDF-Datei erstellen
- Komentieren
- Dateien zusammenführen
- Seiten organisieren
- PDF komprimieren
- Schwärzen
- Formular vorbereiten
- Elektronische Signaturen anfo...
- Ausfüllen und unterschreiben
- Zum Kommentieren senden
- Mehr Werkzeuge

88,8%

17:30 27.09.2022

# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation

Copyrightinweis- METACOM Symbole © Annette Kitzinger




Instrumente für die Untersuchung.pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)

Start Werkzeuge Instrumente für die... x

Suchen 'Fußzeile'


### Zahnarzt-instrumente für die Untersuchung




Vor der Behandlung liegen beim Zahnarzt einige Werkzeuge bereit.

Der Zahnarzt sagt dazu: Instrumente. Diese Instrumente benutzt der Zahnarzt bei der Untersuchung.

**Mund-spiegel**  
Mit dem Mund-spiegel kann der Zahnarzt gut in den Mund schauen. So kann er alle Zähne gut sehen




**Sonde**  
Mit der Sonde untersucht der Zahnarzt die Zähne. So kann er Löcher in den Zähnen finden. Der Zahnarzt sagt zu den Löchern: Karies.




**Pinzette**  
Die Pinzette braucht der Zahnarzt um:

- Watte-rollen in den Mund zu legen
- Watte-rollen aus dem Mund zu nehmen



**Watte-rollen**  
Die Watte-rollen kann der Zahnarzt bei der Untersuchung in den Mund legen. Die Watte-rollen saugen die Spucke auf.



57%

AK Mundgesundheit Mundgesundheit O... Instrumente für die...

17:34 27.09.2022

# Hilfsmittel – UK Unterstützende Kommunikation

The screenshot shows a PDF viewer window titled 'Schmerzskala-1.pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)'. The main content is a pain scale with two human figures, one facing forward and one facing backward. Below the figures is a horizontal bar with 10 colored segments (1-10) and corresponding facial expressions. To the right of the figures are four icons representing different types of pain: 'dumpfer Schmerz' (dull pain), 'stechender Schmerz' (sharp pain), 'Schwindel' (dizziness), and 'Übelkeit' (nausea). The taskbar at the bottom shows several open applications, including 'AK Mundgesundheits', 'Posteingang - Sabi...', 'Mundgesundheits O...', and 'Schmerzskala-1.pdf...'. The system tray shows the time as 13:14 on 27.09.2022.

